

Vorwort

Bei dem vorliegenden Skript handelt es sich um den ersten Teil der Probebausteinen zum Heimat- und Sachunterricht in der 2. Jahrgangsstufe. Es beinhaltet vorwiegend die Lerninhalte, die eher dem sozialen Bereich zugeordnet werden können. Probebausteine zu den vorwiegend naturwissenschaftlichen Themenbereichen finden sich im zweiten Teil.

Die Probebausteine umfassen mehrere verschiedene Aufgaben zu einem Themenbereich und sind unterschiedlichen Schwierigkeitsgrades. Während bei manchen Fragen einfach erlerntes Wissen reproduziert werden muss, verlangen andere eine größere Transferleistung. Auch bei der Art der Aufgabenstellung wird abgewechselt. So finden sich neben Fragen, die in Textform oder Stichpunkten beantwortet werden müssen, auch Multiple-Choice-Aufgaben, Fragen zum Ankreuzen, Verbinden, Zeichnen und Malen. Bilder lockern viele der Aufgabenstellungen auf. So kann der Lehrer je nach den im Unterricht behandelten Inhalten Bausteine auswählen und zu einer Lernzielkontrolle zusammensetzen.

Alle Probebausteine sind in der gleichen Größe bzw. bei umfangreicherem Inhalt oder größerem Bildmaterial in genau doppelter Größe gehalten. Dies hat den Vorteil, dass die Bausteine leicht in das vorgegebene Grundgerüst eingesetzt werden können.

Zur Erleichterung der Korrekturarbeit finden Sie für jede Aufgabe auf der Rückseite einen Lösungsvorschlag. Oft handelt es sich dabei um eine Auswahl möglicher Antworten. Hier können und müssen natürlich die im Unterricht behandelten Inhalte Berücksichtigung finden. Mit dem Punktevorschlag können Sie sich schnell einen Überblick über die Komplexität bzw. den Schwierigkeitsgrad einer Aufgabe verschaffen. Auch hier kann jeder Lehrer natürlich die Bepunktung ändern und eine für seine Klasse geeignete Gewichtung vornehmen.

Zur Arbeit mit diesen Bausteinen wünsche ich Ihnen und Ihren Schülern viel Freude und guten Erfolg.

Marianne Kelnberger

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Inhaltsverzeichnis	4
Probe - Gerüstvorlage	5
<u>Themenbereich: Kalender</u>	7
Das Jahr und die Jahreszeiten	
Das Jahr in Monate unterteilen	
Zyklisch wiederkehrende Ereignisse den Monaten zuordnen	
Einmalige Ereignisse auf der Zeitleiste eintragen	
<u>Themenbereich: Uhr und Uhrzeit</u>	15
Relative und normierte Zeitmesser	
Unterteilung in Stunden und Minuten	
Analoge und digitale Uhrzeiten	
<u>Themenbereich: Meine Person - Ich und meine Erfahrungen</u>	23
Erster Schultag - Erinnerungshilfen	
Ausdruck und Wahrnehmung von Gefühlsempfindungen	
interaktive Verhaltensweisen	
<u>Themenbereich: Lebensgemeinschaft Familie</u>	33
Umgangsformen und Regeln	
Entscheidungsfindung und Mitverantwortung	
Feste in verschiedenen Kulturkreisen	
<u>Themenbereich: Freizeitgestaltung</u>	41
Freizeitangebote	
Freizeiteinrichtungen	
Unterschiede im Freizeitverhalten	
<u>Themenbereich: Geld</u>	49
Überlegter Umgang mit Geld	
Zusammenhang zwischen Arbeit und Geld	
Wünsche, die nicht mit Geld erfüllt werden können	
<u>Themenbereich: Meine Schulumgebung</u>	59
Raum-Lage-Beziehungen	
Kartenskizzen zeichnen und lesen	
<u>Themenbereich: Im Verkehr</u>	65
Verkehrszeichen	
Verkehrs- und betriebssicheres Fahrrad	
Bedeutung des Fahrradhelms	
Notwendigkeit partnerschaftlichen Verhaltens	
Umweltbewusstes Verhalten	

Name:

Kl.

Datum:

*Mach's
gut!*



Probe aus dem Heimat- und Sachunterricht

Lies dir jede Frage genau durch.
Arbeite ruhig und konzentriert.

1

2

3

4

5

6

7

Kalender

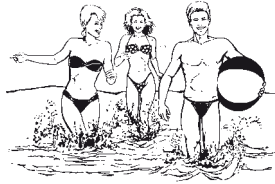
Das Jahr und die Jahreszeiten

Das Jahr in Monate unterteilen

Zyklisch wiederkehrende Ereignisse den Monaten zuordnen

Einmalige Ereignisse auf der Zeitleiste eintragen

Wie heißen die vier Jahreszeiten? Wann beginnen sie?



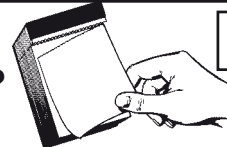
Wie heißen die 12 Monate?

Schreibe sie in der richtigen Reihenfolge auf.



Welche Monate fehlen?

Wieviel Tage hat der fehlende Monat jeweils?



Januar, Februar, April, Juni, Juli, August, Oktober, Dezember

Lösung

/ 4

Frühling ($\frac{1}{2}\checkmark$)- *Beginn 21.3. (20.3.)* ($\frac{1}{2}\checkmark$)
Sommer ($\frac{1}{2}\checkmark$)- *Beginn 21.6. (20.6.)* ($\frac{1}{2}\checkmark$)
Herbst ($\frac{1}{2}\checkmark$)- *Beginn 23.9. (22.9.)* ($\frac{1}{2}\checkmark$)
Winter ($\frac{1}{2}\checkmark$)- *Beginn 21.12. (22.12.)* ($\frac{1}{2}\checkmark$)

/ 4

Januar, Februar, März, April, Mai, Juni,
Juli, August, September, Oktober, November, Dezember
(jeder richtige Name ($\frac{1}{4}\checkmark$), richtige Reihenfolge (\checkmark))

/ 4

März ($\frac{1}{2}\checkmark$), *31 Tage* ($\frac{1}{2}\checkmark$)
September ($\frac{1}{2}\checkmark$), *30 Tage* ($\frac{1}{2}\checkmark$)

Mai ($\frac{1}{2}\checkmark$), *31 Tage* ($\frac{1}{2}\checkmark$)
November ($\frac{1}{2}\checkmark$), *30 Tage* ($\frac{1}{2}\checkmark$)

Erkläre, wie du mit dem Faustkalender bestimmen kannst, wie viele Tage jeder Monat hat.



Schreibe unter jedes Fest, in welchem Monat es (meistens) gefeiert wird?



Siebenschläfer



Erntedank



Nikolaus



Muttertag



Heilige Drei Könige



Rosenmontag



Martinstag



Ostern

Lösung

/4

*Man beginnt beim Knöchel des Zeigefingers zu zählen, (✓)
beim Knöchel des kleinen Fingers kehrt man um. (✓)
Jeder Knöchel steht für einen Monat mit 31 Tagen, (✓)
jede Vertiefung steht für einen Monat mit 30 (28) Tagen. (✓)*

/4

Siebenschläfer	<i>Juni</i> ($\frac{1}{2}$ ✓) (27.6.)	Erntedank	<i>Oktober</i> ($\frac{1}{2}$ ✓) (Sonntag im Oktober)
Nikolaus	<i>Dezember</i> ($\frac{1}{2}$ ✓) (6.12.)	Muttertag	<i>Mai</i> ($\frac{1}{2}$ ✓) (2. Sonntag im Mai)
Heilige Drei Könige	<i>Januar</i> ($\frac{1}{2}$ ✓) (6.1.)	Rosenmontag	<i>Februar</i> ($\frac{1}{2}$ ✓)
Martinstag	<i>November</i> ($\frac{1}{2}$ ✓) (11.11.)	Ostern	<i>März oder April</i> ($\frac{1}{2}$ ✓)

(Anm.: Beim Osterfest kann auch nur der Monat bepunktet werden,
in dem Ostern in diesem Schuljahr gefeiert wird.)